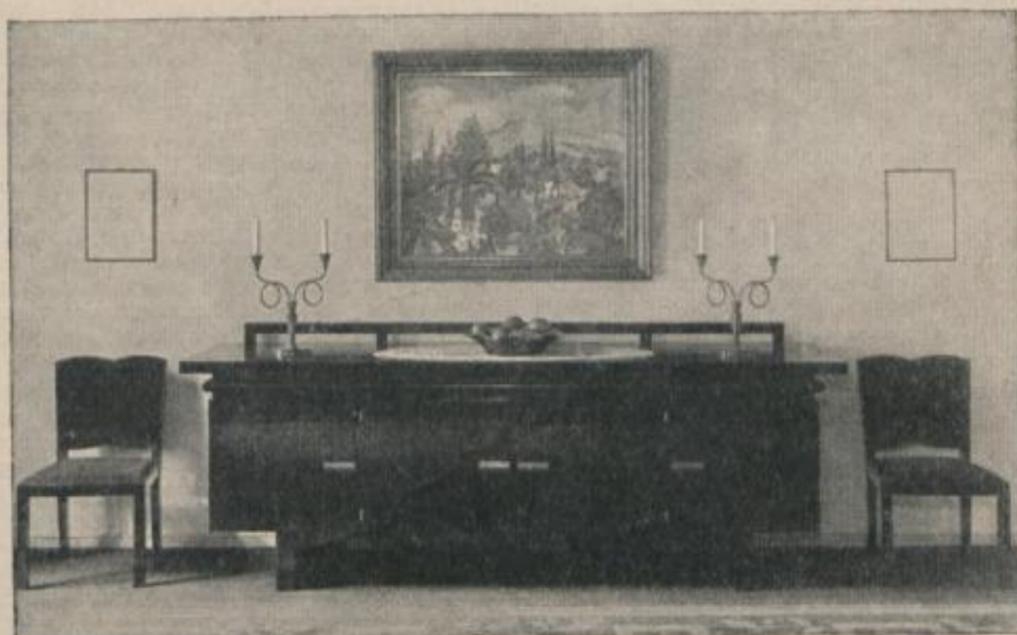


DIE KÖLNER WERK SCHULEN

stellen sich die Aufgabe, die Gestaltungskraft ihrer Schüler zu entwickeln und zu steigern. Der Unterricht umfaßt das ganze Gebiet der bildenden Künste, ohne einem Teil den Vorrang einzuräumen. Alles Lernen und Lehren ist von Anfang an an praktische und verwertbare Arbeit gebunden und alles Entwerfen zielt auf das Ausführen hin bis zur vollständigen Fertigstellung. Das wird ermöglicht durch ein Zusammenarbeiten mit den Werkstätten der Schulen, mit dem städtischen Hochbauamt und durch eine wirtschaftliche Abteilung, die um Arbeitsgelegenheit bemüht ist. Eine Abteilung für religiöse Kunst ist neu angegliedert. • Die entscheidende Voraussetzung für die Aufnahme in die Schulen ist der Nachweis künstlerischer Begabung. • Beginn des Sommer-Trimesters am 8. April. Das Schulgeld beträgt für das Trimester 75 Mk. • Weitere Auskunft durch die Geschäftsstelle der Kölner Werkschulen, Ubierring 40. Der Direktor: Riemersmid



ENTWURF PROFESSOR BRUNO PAUL

VEREINIGTE ZWERKSTÄTTEN

BERLIN BUDAPESTER STR. 14

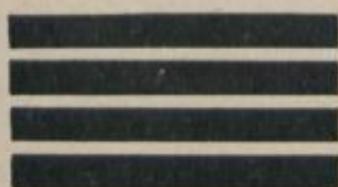
PREISWERTE QUALITÄTSMÖBEL

ENTWÜRFE ERSTER ARCHITEKTEN

ZIMMER VON MK 800 AN

GALERIE ZBOROWSKI

PARIS 26, RUE DE SEINE



CHARBONNIER / THERESE DEBAINS / DERAÏN /
EBICHE / PIERRE FARREY / OTHON FRIESZ
FORNARI / FAUTRIER / HABER / KISLING /
MODIGLIANI / RICHARD / SOUTINE / UTRILLO